

Ihr Lieben, wir hoffen, dass ihr alle ein frohes Osterfest hattet und euch am auferstandenen Herrn freut!

Hungersnot

Leider ist die Hungersnot in Marsabit schrecklich. Die Menschen haben fast ihren gesamten Viehbestand verloren, über 90 %. In unserem letzten Brief hatten wir Sie um Hilfe gebeten und wir konnten nun umgerechnet über 10.000 € überweisen! Vielen Dank für diese Spenden, sie werden einen großen Unterschied machen.



Überschwemmungen

Endlich hat es geregnet, Halleluja! Allerdings war der Regen gleich so stark, dass es in der Nähe von Sololo zu schweren



Überschwemmungen kam. 800 Familien haben ihre Häuser verloren, und viele der überlebenden, schwachen Tiere sind verendet. Der Boden ist hart und ausgedörrt, und das Wasser kann nicht tief eindringen. Die Leiden gehen also erst mal weiter und doch werden diese Regenfälle die Grundwasserzuleitungen auffüllen und diejenigen, die gepflanzt haben, werden in ein paar Monaten zu essen haben.

Der Hunger geht damit vorerst weiter und die Überschwemmungen haben große Schäden angerichtet, aber es



gibt echte Hoffnung, dass vielleicht die Dürre vorbei ist. Bitte beten Sie, dass die Ernte wächst und der Viehbestand wieder aufgestockt werden kann, damit die Menschen Nahrung und Wasser haben.

Sicherheit

Es scheint, dass nach den friedlichen Wahlen und angesichts des allgemeinen Leids die Gewalt abgenommen hat. Die Menschen kämpfen nun gemeinsam. Es wird wohl unbeständig bleiben, und es gibt auch sporadische Zwischenfälle, aber im Moment ist Frieden.

Glaubensfest

Am Ostertag wurde eine neue Kirche in Laisamis, St. Matthews, eingeweiht. Es war ein großes Ereignis für alle, Rendille, Samburu und Besucher gleichermaßen. Auf wunderbare Weise kamen 10 Menschen während des Einweihungsgottesdienstes zum Glauben - ein Osterwunder!



Jugendkonferenz

Letzten Dezember haben wir einen Zuschuss von 2200€ zur Finanzierung einer Jugendkonferenz bewilligt, Imarika. Ihr Thema lautete: "24/7 in Christus verwurzelt". Es war ein großer Erfolg - über 300 Jugendliche aus der ganzen Diözese kamen aus der ganzen Diözese für eine Woche zusammen. Dies ist ein so wichtiger Dienst, der hilft, ethnische Barrieren zu überwinden.

Müttervereinigung

Die Müttervereinigung der Kathedrale baut eine neue MU-Plaza auf dem Marsabit-Gelände, um Mittel zu generieren, um die zukünftige Arbeit der MU finanzieren zu können.

Vor ein paar Wochen fand ein großes Fundraising statt—es kamen über 11.000 € zusammen!



Stimme der Hoffnung

Die Abteilung Kommunikation hat soeben die neueste Ausgabe von „Stimme der Hoffnung“ (Voice of Hope) erstellt. Sie eröffnen auch eine Buchhandlung und erstellen eine Diözesan-Website.

Dieser (gekürzte) Freundesbrief wurde geschrieben vom früheren Bischof Marsabits Rob Martin gemeinsam mit seiner Frau Sue, Gründer des Vereins „Friends of Marsabit“